

## **Tanklöschfahrzeug TLF 4000 - Freiwillige Feuerwehr Schwarzenbach a.d. Saale - Teil C- Leistungsbeschreibung und Leistungsverzeichnis Allgemein**

1. Die einschlägigen Normen und gängigen Regelwerke der Technik und die Unfallverhütungsvorschriften müssen jeweils in der neuesten Fassung im Angebot berücksichtigt werden. Dies sind insbesondere:
  - DIN 14 530 Teil 21 - TLF 4000 oder vergleichbar
  - E DIN 14 502-2; 2009-7 - Allgemeine Anforderungen an Feuerwehrfahrzeuge
  - DIN EN 1846-1, - 2, - 3 oder vergleichbar
  - Alle anerkannten Regeln der Technik
  - Straßenverkehrszulassungsordnung StVZO BRD
  - Vorschriften über elektrische Anlagen VDE-/DIN Normen
  
  - Unfallverhütungsvorschrift DGUV 70 " Fahrzeuge" (früher BGV D 29)
  
  - Unfallverhütungsvorschrift DGUV 49 " Feuerwehr " (früher GUV-V C53)
  
  - Sonstige mit geltenden Unfallverhütungsvorschriften
  - Technische Richtlinie BOS (TR BOS)
  - EMV Richtlinien 2004/104 EG (für Fahrbetrieb ansonsten EMVG in aktueller Fassung
  
  - Qualitätsanforderungen gemäß ISO 9001 oder gleichwertig (Nachweis über die Zertifizierung des Anbieters ist dem Angebot beizulegen
  
  - Umweltzertifikat ISO 14001 oder gleichwertig (Nachweis über die Zertifizierung des Anbieters ist dem Angebot beizulegen)
2. Eine ausführliche Bedienungs- /Wartungsanleitung ist in dreifacher Ausfertigung Papier (stabile, beschriftete DIN A 4 Ordner) und in digitaler Form (PDF Datei) Bestandteil des Angebots und mit der Fahrzeugübergabe in deutscher Sprache abzuliefern. Bedienungsanleitungen und Wartungsbücher verbauter Geräte sind ebenfalls in deutscher Sprache beizulegen.
3. Die konkrete Fahrzeugparametrierung ist zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer Los 1 im Vorfeld abzustimmen.
4. Dem Auftraggeber sind spätestens bei der Endabnahme die vollständigen Schaltpläne (elektrische, hydraulische und pneumatische) in gedruckter sowie in digitaler Form auszuhändigen. Ferner ist die Fahrzeugparametrierung dem Auftraggeber bei der Endabnahme auszuhändigen.

5. Alle Wartungsfristen der eingebauten Geräte und Aggregate sowohl des Fahrgestells als auch des Aufbaus sind deutlich herauszustellen und anzugeben, in Form eines Serviceplanes. Dieser soll in Papier und digitaler Form geliefert werden.
6. Eine ausführliche Beladeliste (Stückzahl und Unterbringungsort) ist sowohl als Ausdruck wie auch als Datei mitzuliefern. Dies gilt für die gesamte Beladung nach Los 3, auch wenn durch den Auftraggeber Beladungsteile zugeliefert werden.
7. Alle Schubfächer und Klappen sowie alle eingebauten Geräte müssen dauerhaft so gesichert sein, dass ein ungewolltes Öffnen bzw. Herausfallen während der Fahrt und im Falle eines Unfalls wirksam verhindert wird,
8. Beim Ausbau ist unbedingt darauf zu achten, dass logisch zusammenhängende Beladungsgruppen gebildet werden und mögliche Freiräume nicht unnötig durch Einbauten zugebaut werden. Leerräume sollen nutzbar erhalten werden. Für die Zusammenfassung der Baugruppen sind möglichst baugleiche Alukisten mit ausreichenden Griffen zu verwenden. Die Kisten müssen mit einer Entnahmestopp-Einrichtung versehen sein. Der Behälterinhalt ist jeweils auf Stirn und Rückseite deutlich mit Inhaltsangabe und " FF Schwarzenbach/S. TLF 4000 " zu beschriften.
9. Mit dem Angebot ist eine erste Skizze über die Unterbringung der nach Los 3 (mit den ggf. bereitgestellten Geräten des Auftraggebers) geforderten Ausrüstungsgegenständen abzuliefern.
10. Gelten die Angebotspreise für Los 2 nur in Verbindung mit einem Fahrgestell eines bestimmten Herstellers, so ist dies zu vermerken. Die differierenden Angebotspreise für Aufbauten auf Fremdfahrgestelle sind dann anzugeben.
11. Etwaige zusätzliche Schalter oder Lampen im Fahrzeugcockpit sollten in Bauform der Originalen vom Fahrzeughersteller verbaut werden (soweit wie möglich)
12. Die Lärmbelastung bei Fahrten mit Sondersignal darf im Innenraum der Fahrerkabine nicht mehr als 80 dB(A) betragen.
13. Am Fahrzeug außen, im Bereich der Kotflügel bzw. am Aufbau ist rechts und links eine Markierung mit der maximal zulässigen Wassertiefe anzubringen.